

Pressemitteilung, 14. April 2021

Live-Stream

Tänzerisch

Samstag, 17. April 2021, 19.30 Uhr, www.kammerakademie-potsdam.de/stream

Samstagabend, 19:30 Uhr, die Vorfreude auf das **Sinfoniekonzert der Kammerakademie Potsdam (KAP)** im Nikolaisaal steigt, das Publikum strömt von der Wilhelm-Staab-Straße in den stimmungsvoll beleuchteten Innenhof und betritt durch das historische Portal das Foyer. So war es die letzten 20 Jahre und so wird es hoffentlich bald auch wieder sein. Aus bekannten Gründen ist ein Konzertbesuch live derzeit leider nicht möglich. Deshalb präsentiert die KAP die großartige, aber selten aufgeführte **Ballettmusik „Die Geschöpfe des Prometheus“ op. 43 von Ludwig van Beethoven** in einem **moderierten Live-Stream**. Die musikalische Leitung übernimmt der vielversprechende, preisgekrönte Nachwuchsdirigent **Gábor Káli** kurzfristig anstelle von Paul McCreesh.

„Wir freuen uns sehr, dass wir das für den 17. April vorgesehene Sinfoniekonzert online anbieten können. Mit dieser einzigen Ballettmusik Beethovens erleben wir den großartigen Komponisten im verlängerten Beethoven-Jahr aus einer etwas anderen, ungewohnten Perspektive“, führt **KAP-Geschäftsführer Alexander Hollensteiner** aus. „Während die Ouvertüre des Werkes zum Standardrepertoire eines Sinfonieorchesters gehört, sind die weiteren insgesamt 16 Stücke eher unbekannt. Dass wir Gábor Káli für dieses Konzert gewinnen konnten, ist ein Glücksfall. Seit dem Gewinn der beiden renommierten Dirigierwettbewerbe in Salzburg und Hongkong 2018 gehört er zu den vielversprechenden jungen Dirigenten unserer Zeit.“

So findet an diesem Abend gleich in mehrfacher Hinsicht ein **Debüt** statt: Zum einen feiert Gábor Káli mit dem Konzert sein Debüt bei der KAP. Zum anderen führen Dirigent und Orchester die Ballettmusik erstmals in voller Länge auf.

„Die Geschöpfe des Prometheus“ entstand um 1800 als eines der frühen Handlungsballette, die nicht mehr als bloßes heiteres „Divertissement“, sondern als eigenständige Werke konzipiert wurden. Libretto und Choreographie stammten von dem italienischen Tänzer, Musiker und Maler Salvatore Viganò, sind jedoch leider verschollen. „Um dem Publikum dennoch einen Eindruck davon zu vermitteln, wie eine choreografische Umsetzung der Musik ausgesehen haben könnte oder auch heute aussehen kann, haben wir den **Tänzer und Choreografen Lars Scheibner** als Gast eingeladen“, erzählt **KAP-Dramaturgin Ursula Suwelack**. „Mit dem Staatsballett Berlin arbeitet er derzeit eine Choreographie für das Werk aus und hat sich intensiv damit auseinandergesetzt. Wir sind selbst sehr gespannt auf seine visuell-tänzerischen Zugänge zur Musik.“

Durch den Abend führt **rbbKultur-Moderator Marek Kalina** im Gespräch mit Lars Scheibner, Gábor Káli und Alexander Hollensteiner.

Programm

Ludwig van Beethoven

Die Geschöpfe des Prometheus op. 43



Gábor Káli Foto: © Jutta Missbach

Besetzung

Gábor Káli Dirigent

Lars Scheibner Tänzer und Choreograf

Marek Kalina Moderator

Kammerakademie Potsdam

Weitere Informationen

<https://kammerakademie-potsdam.de/event/live-stream/taenzerisch-2/>

Pressekontakt

Sarah Kordecki | PR Kammerakademie Potsdam | Mobil 0170–400 93 92
kordecki@kammerakademie-potsdam.de | www.kammerakademie-potsdam.de
Kammerakademie Potsdam gGmbH, Wilhelm-Staab-Str. 11, 14467 Potsdam